



Gemeindemitteilung

Markt
Gemeinde

Vomp



Liebe Vomperinnen und Vomper!

Am 17. August 2009 hat die durch die ASFinAG beauftragte Firma Alpine AG mit den Arbeiten zur **Erneuerung der Lärmschutzwände** auf der Nordseite der A12-Inntalautobahn im Bereich „Dorf“ und „Schnittlauchgasse“ **begonnen**. Die notwendigen Baumaßnahmen werden dabei auf der gesamten Länge – zwischen dem Feuerwehrhaus und dem „Kreuzbachl-Durchlass“ – gleichzeitig durchgeführt. Die alten Lärmschutzwände wurden bereits abgetragen, ebenso entfernt wurde auch ein Teil des Baum- bzw. Strauchbestandes, soweit er für den Bau der neuen Wandfundamente hinderlich ist bzw.

war. Im Bereich der Autobahnunterführungen der Vomp Landesstraße L222 und beim „Lichtstudio-Eisenkeil“ wird es während der gesamten Bauzeit von ca. 3 Monaten zu Verkehrsbehinderungen kommen. Beide Autobahnbrücken müssen, wegen der viel größeren **Höhe der neuen Lärmschutzwände (6,50 Meter)**, statisch entsprechend verstärkt werden. Die Unterführung „Lichtstudio-Eisenkeil“ muss daher im Bauzeitraum für alle Fahrzeuge, welche höher als 3 Meter sind, gesperrt werden.

Das Bauwerk sollte nach dem Bauzeitplan des ausführenden Unternehmens bis Ende November 2009 abgeschlos-

sen sein. Die Marktgemeinde ersucht die gesamte Bevölkerung, insbesondere die Autobahnranimer im angeführten Bereich, um Verständnis für die derzeit übermäßige Lärmbelastung durch die A12 und die Verkehrserschwerisse bei den Unterführungen.

Nach Fertigstellung der neuen Lärmschutzwände sollte es entsprechend den vorangegangenen Lärmmessungen und Pegeluntersuchungen zu einer deutlichen Lärmreduktion im Bereich Unterdorf und Schnittlauchgasse kommen.

Durch den Aufbau eines „Knickes“ auf die Lärmschutzwand, der

Fortsetzung Seite 2

Inhaltsverzeichnis

- Gemeinderatssitzung am 21. September 2009
Stellenausschreibungen, Gemeindeversammlung,
neuer Marktgemeinderat, Anstellungen
- Kindergeld plus, Fundamt, Heizkostenzuschuss, Hecken- und
Baumschnitt, Wasser- und Kanalabrechnung, Autofreier Tag,
Umweltkalender, Unterrichtsbeginn Schulen
- Kirchliches, Gratulationen
- Bekanntmachungen
- Vereinsnachrichten
- Veranstaltungen
und Müllabfuhrtermine

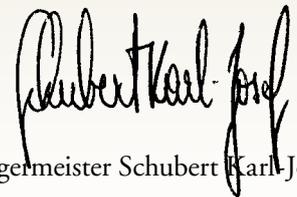


lt. Ausschreibung Zusatzkosten von rund 400.000,- Euro verursacht, sollte auch am „Gaisberg“ eine Lärmreduktion wahrnehmbar werden. Die Kosten für diesen „Knick“ der Lärmschutzwand müssen von der Marktgemeinde selbst getragen werden!!! Unter Berufung auf ihre vom Bundesgesetzgeber vorgegebenen Durchführungsrichtlinien hätte sich die ASFinAG ansonsten strikt geweigert, diese zusätzliche Lärmschutzeinrichtung für die höher gelegenen Bereiche (Gaisberg, Schnittlauchgasse) einzubauen. Das Land Tirol hat Vomp eine Beteiligung an diesen Kosten in Höhe von maximal 200.000,- Euro zugesagt. Damit müssen voraussichtlich 200.000,- Euro aus unserem eigenen Budget finanziert werden. Es bleibt zu hoffen, dass diese Zusatzmaßnahme dann tatsächlich so effizient wirken wird, wie uns dies vom Technikbüro Dr. Sölder (Akkustikmessungen) berechnet und ver-

sprochen wurde.

Im nächsten Frühjahr (voraussichtlich April 2010) wird der Austausch der Lärmschutzwände südlich der Autobahn im Bereich „Josef-Heiß-Straße“ und „Mooswinkl“ fortgesetzt. Die neuen Wände werden ebenfalls viel höher (+2,0 Meter) als die bestehenden ausgeführt und zusätzlich werden die Wände nach Westen (gegenüber Feuerwehrhaus) verlängert. Ich mache kein Hehl daraus, dass es mir als Bürgermeister lieber gewesen wäre, hätte die ASFinAG zunächst das Baulos südlich der Autobahn beauftragt – also die Baumaßnahme in umgekehrter Reihenfolge durchgeführt, als sie nun stattfindet. Dies deshalb, weil die Lärmessungen im Bereich „Mooswinkl“ die größte Lärmbelastung durch die A12 ergeben hatten. Dass nun nördlich der Autobahn mit dem Wandtausch begonnen wurde, begründet die ASFinAG mit ver-

kehrplanerischen Notwendigkeiten durch den Autobahnrückbau im Gebiet Stans. Bis Mitte des Jahres 2010 sollten nach den Angaben der ASFinAG alle Baumaßnahmen für die neuen Lärmschutzwände abgeschlossen sein und ich hoffe, dass sich die Lärmbelastung unserer Bevölkerung entlang der A12 dann spürbar verbessert haben wird. Ein herzliches Dankeschön möchte ich allen MitbürgerInnen aussprechen, die uns bei der Projekterstellung und den Verhandlungen mit der ASFinAG unterstützt haben und darf die Bürgerinitiative „Dorfautobahn“ mit ihrem Sprecher Hansjörg Hayn dabei besonders hervorheben!



Bürgermeister Schubert Karl-Josef

Aus dem Marktgemeinderat

■ Gemeinderatssitzung

Die nächste öffentliche Gemeinderatssitzung findet am **Montag, den 21.9.2009**, um 20 Uhr, im Sitzungszimmer des Marktgemeindefamtes Vomp statt.

■ Stellenausschreibungen Marktgemeinde Vomp

KINDERGÄRTNER/IN und STÜTZKRAFT

Im Kindergarten Vomp wird ab sofort die Stelle **eines/r Kindergärtner/in sowie eines/r Integrationshelfer/in** auf Teilzeitbasis mit einem Beschäftigungsausmaß von 14 Wochenstunden ausgeschrieben. Die Anstellung erfolgt nach den Bestimmungen des Vertragsbedienstetengesetzes. Bewerbungsschreiben sind bis zum 11.9.2009 unter Beischluss der üblichen Unterlagen beim Marktgemeindefamt Vomp, z. H. des Bürgermeisters, einzubringen.

DIPLOMKRANKENPFLEGER/IN und PFLEGEHELFER/IN

Im **Seniorenheim Vomp** gelangen jeweils die Stellen **eines/r Diplomkrankenschwefler/in und eines/r Pflegehelfer/in** zur Ausschreibung. Die Anstellung erfolgt nach den Bestimmungen

des Vertragsbedienstetengesetzes. Bewerbungsschreiben sind bis zum 11.9.2009 unter Beischluss der üblichen Unterlagen beim Marktgemeindefamt, z. H. des Bürgermeisters, einzubringen.

TECHNISCHE/R BETREUER/IN

Die Marktgemeinde Vomp sucht für den neuen Multifunktionsaal, dessen Nebeneinrichtungen und für das neue Seniorenheim **eine/n haustechnischen Betreuer/in mit sehr guten EDV-Kenntnissen**.

Die Arbeitszeit dieser Tätigkeit ist größtenteils am Abend und am Wochenende zu leisten und erfordert dabei besondere Flexibilität des Arbeitnehmers bzw. der Arbeitnehmerin. Bewerbungsschreiben sind bis zum 11.9.2009 unter Beischluss der üblichen Unterlagen beim Marktgemeindefamt Vomp, z. H. des Bürgermeisters, einzubringen.

GEMEINDEVERSAMMLUNG

Mittwoch, 16. September 2009
20 Uhr, Gasthof Vomperhof



Am Mittwoch, den 16. September 2009, findet um 20 Uhr, im Gasthof „Vomperhof“ die nach der Tiroler Gemeindeordnung vorgeschriebene öffentliche Gemeindeversammlung statt. Die Gemeindeglieder/innen haben dabei Gelegenheit, sich über das Gemeindegesehene und die in naher Zukunft vorgesehenen Gemeindevorhaben zu informieren sowie an die Mitglieder des Marktgemeinderates Anfragen zu richten.

Der Bürgermeister und die Obleute der verschiedenen Gemeinderatsausschüsse werden dabei u. a. über folgende aktuelle Vorhaben berichten:

- Neubau Seniorenheim, Kinderkrippe, Multifunktionsaal, Volksschulerweiterung
- Neue Lärmschutzwände an der A12-Inntalautobahn
- Hochwasser- und Murenschutzverbauungen
- Verbreiterung und naturnahe Verbauung „Moosgraben“
- Diverse Tiefbauvorhaben
- Verkehrskonzept
- Betriebsansiedlungsoffensive zur Schaffung neuer Arbeitsplätze
- Hackschnitzelheizung und erneuerbare Energie für Gemeindegebäude
- etc.

Alle Gemeindegliederinnen und -glieder sind zum Besuch dieser öffentlichen Gemeindeversammlung eingeladen.

■ Notarsprechstunden in Vomp

Die nächste Sprechstunde in unserer Gemeinde wird Herr Notar Dr. Leonhard Hechenblaickner aus Schwaz am **Montag, 31.8.2009** ab 17 Uhr abhalten. Die Sprechstunden finden im Sitzungszimmer der Gemeinde Vomp statt. Es werden kostenlos Auskünfte zu folgenden Themen gegeben: Übergabe, Schenkung, Kauf, Grunderwerbssteu-

er, Schenkungssteuer, Dienstbarkeiten, Grundbuch, Testament, Verlassenschaftsverfahren, Erbschaftssteuer, Betriebsübergaben, Vorsorgevollmacht, Patientenverfügung.

Die Bevölkerung wird eingeladen, von diesem Angebot Gebrauch zu machen. Keine Voranmeldung erforderlich!

■ Neuer Markt-gemeinderat

Die Marktgemeinderätin der ULV Vomp, **Frau Martina Rainer**, Dorf 37, hat mit Wirkung vom 6. August 2009 ihr Gemeinderatsmandat zurückgelegt. Mit Wirkung vom 6.8.2009 hat **Herr Ing. Peter Grünbichler**, Mooswinkl 40, das freigewordene Mandat für die ULV Vomp angenommen. Herr Markt-gemeinderat Ing. Peter Grünbichler ist von seiner Fraktion weiters als Mitglied des Überprüfungs-ausschusses und des Sportausschusses nominiert worden.

Die Marktgemeinde Vomp bedankt sich bei Frau Martina Rainer für ihren Einsatz und die geleistete Arbeit und wünscht dem neuen Markt-gemeinderat, Herrn Ing. Peter Grünbichler, viel Freude und Engagement bei seiner verantwortungsvollen Tätigkeit für unsere Dorfgemeinschaft.

■ Anstellungen

Im Seniorenheim Vomp wurde **Erika Kumetz** als Altenfachbetreuerin und Dipl. Krankenschwester **Alexandra Kometer** ab 1. Juli 2009 sowie **Monika Kometer** als neue **Pflegedienstleiterin** ab 1. August 2009 angestellt.

■ „Stopp dem Postraub“

In der Marktgemeinde Vomp haben von 3.381 Stimmberechtigten 115 Personen das Volksbegehren „Stopp dem Postraub“ unterstützt.

■ Fundamt

Abzuholen sind: Damenbrillen, rote Damenjacke, Mantel, div. Regenschirme und Knirpse, Schlüssel, Schlüsseltäschchen.

Auskünfte bei Frau Monika Daberto, Meldeamt, unter Telefon 63237-11 oder im Internet www.fundinfo.at.

■ Brennholz

Gemeindebürger, die sich Brennholz im Wald selbst arbeiten möchten, melden sich bitte bei Gemeindeforstar Günther Pircher, Telefon 0676/4431154.

■ Kindergeld Plus

Mit der Einführung des Gratiskindergartens für die 4- und 5-jährigen Kinder (20 Wochenstunden ohne Mittagstisch) wurden auch die Richtlinien für die Förderung Tiroler Kindergeld Plus geändert.

Das Tiroler Kindergeld Plus wird jetzt für **2- und 3-jährige Kinder (Geburtsdatum zwischen 1. September 2005 und 31. August 2007) vom Land Tirol ausbezahlt**. Anfang Juli 2009 erging diesbezüglich ein Schreiben von Landesrätin Patrizia Zoller-Frischauf an die berechtigten Eltern. Ihr Ansuchen kann bis Ende Juni 2010 im Meldeamt Vomp (Parterre) eingebracht werden. Der gesamte Förderbetrag in der Höhe von 400,- Euro pro

Kind wird im Laufe des Kindergartenjahres ausbezahlt. Die Ansuchen werden nach Eingangsdatum bearbeitet.

Antragsformulare erhalten Sie im Meldeamt der Gemeinde Vomp.

Den Antrag können Sie auch online stellen. Sie gehen dabei wie folgt vor: Unter www.tirol.gv.at/familienreferat - Förderungen-Kindergeld+ führt Sie ein Link weiter zum „Internetansuchen der Gemeinden“ – Gemeinde Vomp auswählen, ausfüllen und senden.

Weitere Informationen erhalten Sie unter dem kostenlosen Elterntelefon 0800-800-508 (JUFF-Familienreferat) oder unter der Tel.Nr. 0512-508-Durchwahl 3681 oder 3438.

Höhe des Heizkostenzuschusses

Die Höhe des Heizkostenzuschusses beträgt einmalig 175,- Euro/Haushalt.

Verfahren

Um die Gewährung eines Heizkostenzuschusses ist unter Verwendung des vorgesehenen Antragsformulars im Zeitraum vom 1. August 2009 bis 30. Nov. 2009 bei der jeweils zuständigen Wohnsitzgemeinde anzusuchen. Die Gemeinden leiten diese Anträge nach Prüfung auf Vollständigkeit der Angaben und deren Bestätigung an das Amt der Tir. Landesregierung, Abt. Soziales, Bereich Unterstützung hilfsbedürftiger TirolerInnen, weiter.

Dem Ansuchen sind folgende Unterlagen anzuschließen: Einkommensnachweis (aktueller Pensionsbescheid, aktueller Lohn- oder Gehaltszettel, aktuelle Bezugsbestätigung - AMS, TGKK, Unterhalt, Alimente). Nachweis über den Bezug der Familienbeihilfe (bei Kindern). Haushaltsbestätigung der Wohnsitzgemeinde.

■ Heizkostenzuschuss 2009

Das Land Tirol gewährt für die Heizperiode 2009/2010 nach Maßgabe der folgenden Richtlinien einen einmaligen Zuschuss zu den Heizkosten.

Antrags- bzw. Zuschussberechtigte: Pensionisten und Pensionistinnen mit Bezug der geltenden Ausgleichszulage Bezieher und Bezieherinnen von Pensionsvorschüssen bis zur Höhe des geltenden Ausgleichszulagenrichtsatzes.

Alleinerzieher und Alleinerzieherinnen mit mindestens einem im gemeinsamen Haushalt lebenden unterhaltsberechtigten Kind mit Anspruch auf Familienbeihilfe. Ehepaare bzw. Lebensgemeinschaften mit mindestens einem im gemeinsamen Haushalt lebenden unterhaltsberechtigten Kind mit Anspruch auf Familienbeihilfe.

Nicht Antrags- bzw. Zuschuss berechtigt sind: BezieherInnen von laufenden Grundsicherungsleistungen, die die Übernahme der Heizkosten als Grundsicherungsleistung erhalten.

Bewohner und Bewohnerinnen von Alten- und Pflegeheimen.

Für die Antragstellung gelten folgende Netto - Einkommensgrenzen: 733,01 Euro pro Monat für allein stehende Personen. 1.099,02 Euro pro Monat für Ehepaare und Lebensgemeinschaften. 100,- Euro pro Monat zusätzlich für jedes im gemeinsamen Haushalt lebende, unterhaltsberechtigten Kind mit Anspruch auf Familienbeihilfe. Das monatliche Einkommen ist ohne Anrechnung der Sonderzahlungen (13. und 14. Gehalt) zu ermitteln.

Bei der Ermittlung des monatlichen Einkommens sind anzurechnen: Unfallrenten, Pensionen aus dem Ausland, Kriegspferrenten, sonstige Einkommen (Vermietung, Verpachtung...), Kinderbetreuungsgeld, Unterhaltszahlungen/Alimente, Waisenpensionen.

Bei der Ermittlung des monatl. Einkommens sind nicht anzurechnen: Pflegegeldbezüge, Familienbeihilfen.

■ Wasser- und Kanalabrechnung

In den nächsten Tagen erhalten Sie das Ersuchen zur Ablesung des Zählerstandes Ihres Hauswasserzählers. Diese Verständigung besteht aus einem kurzen Brief und im unteren Teil aus dem Ableseformular. Bitte schreiben Sie den Zählerstand sorgfältig und deutlich in den dafür vorgesehenen Rahmen „Neuer Zählerstand“ und bestätigen Sie die Eintragung mit Ihrer Unterschrift. **Der**

Zählerstand weist keine Kommastelle auf. Kontrollieren Sie bitte auch die vordruckte Zählernummer auf ihre Richtigkeit. Retournieren Sie die Karte anschließend **möglichst rasch** (spätestens jedoch bis zum 15. d.M.) entweder durch persönliche Abgabe im Gemeindeamt, in den Gemeindebriefkasten oder auf dem Postweg. **Außerdem können Sie den Verbrauch auch im**

Internet unter www.vomp.tirol.gv.at

– Klick auf „E-Government“ (rechts oben) – Wasserzählerstandserfassung (links im Menü) erfassen. Wenn keine Ablesekarte im Gemeindeamt eingeht, wird der Verbrauch für die abgelaufene Periode geschätzt. Bei größeren Abweichungen vom Normverbrauch werden Gemeindeorgane im Oktober Kontrollen der Zählerstände vornehmen.

■ Hecken- und Baumschnitt

Aus gegebenem Anlass werden die Grundeigentümer eindringlich **ersucht, bis 15. September überragende Sträucher und Bäume im Bereich der Gemeindefläche und Gehsteige bis zur Grundgrenze zurück zu schneiden**, um Behinderungen und Belästigungen

der Straßen- und Gehsteigbenutzer zu vermeiden und um eine ungehinderte Schneeräumung im Winter zu ermöglichen. Zu beachten ist, dass durch den Schneedruck im Winter die Sträucher und Bäume weiter in die Straße reichen und großzügig zurück geschnitten oder

zusammen gebunden gehören. Die Gemeinde ersucht um Verständnis, dass in Fällen, in denen die Grundstückseigentümer diesem Aufruf nicht nachkommen, die Entfernung der Bäume und Sträucher von der Gemeinde gegen Verrechnung in Auftrag gegeben wird.

Unsere Umwelt

■ Autofreier Tag am 22. September 2009

Umwelt- und Verkehrsausschuss. Seit März 2008 ist die Gemeinde Vomp Mitglied beim Klimabündnis Tirol. Das Klimabündnis ist eine globale Partnerschaft zum Schutz des Weltklimas zwischen europäischen Städten und Gemeinden und den Völkern der Regenwälder. Klimaschutz muss in der Gemeinde nachhaltig stattfinden.

Liebe Vomperrinnen und Vomperr, fast kein Tag vergeht, an dem wir nicht mit Berichten über den weltweiten Klimawandel und seine Folgen konfrontiert werden. Eine der Hauptursachen dafür ist der hohe Ausstoß an Treibhausgasen aus dem Kfz-Verkehr.

Am 22. September 2009 ist autofreier Tag. Auch die Gemeinde Vomp nimmt

wieder daran teil. Der Dorfbus fährt wie bereits im Vorjahr gratis.

Setzen wir ein sichtbares Zeichen, verzichten wir zumindest an diesem Tag auf das Auto. Nehmen wir wieder vermehrt das Fahrrad oder gehen wir kurze Strecken zu Fuß, **damit auch die folgenden Generationen ein lebenswertes Klima vorfinden!**

■ Umweltkalender 2010

Auf Anregung des Umwelt- und Verkehrsausschusses und auf Grund des positiven Echos aus der Bevölkerung gibt die Gemeinde für das Jahr 2010 wieder einen Umweltkalender heraus. Der Umweltkalender wird die Müllabfuhrtermine, die Termine für die Sammlung der gelben Säcke, der Pro-

blemstoffsammlung, der Sperrmüllabfuhr und viel Wissenswertes über die Müllsammlung, Mülltrennung und Müllabfuhr enthalten. Die Gemeinde ist bestrebt, den Umweltkalender mit Inseraten teilweise zu finanzieren. Die ortsansässigen Handels-, Gewerbe- und Industriebetriebe werden daher

eingeladen, im Umweltkalender zu inserieren. Inserataufträge nimmt die Obfrau des Umweltausschusses - Frau Monika Weber, Telefon 67483 oder das Gemeindeamt Vomp - Frau Monika Daberto, Telefon 63237-11 entgegen. Die Inseratkosten werden ca. 240,- Euro betragen.

■ **Unterrichtsbeginn für das Schuljahr 2009/2010**

Volksschule Vomp

Das Schuljahr 2009/10 beginnt an der VS Vomp am Mittwoch, dem **9. September 2009**, mit dem Eröffnungsgottesdienst für die 2., 3. und 4. Klassen um 8 Uhr in der Pfarrkirche (Treffpunkt in der Schule). Anschließend erfolgt die Einweisung in die Klassen (Unterrichtsschluss 9.45 Uhr). Die **Schulanfänger** treffen sich um 8 Uhr in der Aula der Schule. Der Gottesdienst für diese Kinder beginnt um 9 Uhr.

Do, 10. September, schließt der Unterricht ebenfalls um 9.45 Uhr, am **Fr, 11. September** um 11.45 Uhr.

Die Schulbusse verkehren ab dem ersten Schultag vor und nach dem Unterricht. Die Leitung und der Lehrkörper der VS Vomp wünschen allen SchülerInnen und ihren Eltern einen guten Start in das neue Schuljahr.

Hauptschule Vomp/Stans

Schulbeginn: Mi, 9. September 2009, 7.40 Uhr Eröffnungsgottesdienst in der Stiftskirche Fiecht, anschließend Klasseneinweisung, Wiederholungsprüfungen, 9.25 Uhr Unterrichtsschluss.

Do, 10. September 2009: 9.25 Uhr Unterrichtsende. **Fr, 11. September 2009:** 10.20 Uhr Unterrichtsende

Bitte nicht vergessen: Mittwoch bereits Hausschuhe, Patschensack und Schreibzeug mitnehmen. Der **Schulbus** fährt ab Mittwoch, dem 9.9.2009.

Die Direktion und der Lehrkörper der HS Vomp/Stans wünschen allen SchülerInnen und den Eltern noch erholsame Ferientage und einen guten Start in das neue Schuljahr. Bei Fragen: Georg Streiter, Direktor, privat: 05242/66734, Schule: 05242/62744, oder 0664/4613942, e-Mail: direktion@hs-vompstans.tsn.at

Gemeindekindergarten

Der Kindergarten der Gemeinde Vomp beginnt für das Kindergartenjahr 2009/2010 am **Montag, dem 14. September 2009**. Die Kinder können bis 8.30 Uhr gebracht werden. Am 1. Tag dauert der Kindergarten bis 10.30 Uhr.

Die neu angemeldeten Kindergartenkinder müssen aus Sicherheitsgründen in den ersten Tagen unbedingt von einer geeigneten Person gebracht und abgeholt werden.

Es gelten folgende Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag: von 7.30 bis 12.30 Uhr, Dienstag und Donnerstagnachmittag: von 13.30 bis 16 Uhr

Alle **Kindergartenneulinge** dürfen aus Sicherheitsgründen erst ab Mittwoch mit dem Bus nach Hause fahren! Die Kinder müssen unbedingt von den Haltestellen abgeholt werden.

Polytechnischer Lehrgang

Die Schülerinnen und Schüler der Polytechnischen Schule in Schwaz treffen sich am Montag, 14.9.2009, um 8 Uhr in den Klassen der Polytechnischen Schule. Schreibzeug und ein DIN A4-Heft (liniert, 40 Blatt) sind bitte mitzubringen. Weitere Anfragen unter Telefon 05242/63344.

Schulbus HS Vomp/Stans

Vomperbach Troger	7.10
Vomp Nazelles-Négron-Platz	7.15
Vomp Tennisplatz	7.17
Vomp Schützenweg	7.18
<i>Fiecht Hauptschule - Ausstieg</i>	<i>7.20</i>
Vomp Dorfplatz	7.25
<i>Fiecht Hauptschule - Ausstieg</i>	<i>7.30</i>
<i>Rückfahrt Hauptschule</i>	<i>ab 9.30</i>

ACHTUNG! Für die Zeit der Bauarbeiten des neuen Seniorenheimes befindet sich der Parkplatz hinter dem Kindergarten – die Zufahrt ist beschildert!



ÖBB Schülerbus nach Innsbruck

Abfahrt: Tennisplatz um 6.57 Uhr, am Dorfplatz um 7 Uhr.

Ankunft Innsbruck: Autobusbahnhof um 7.40 Uhr

Auch heuer erlaube ich mir wieder, anlässlich des Starts in ein neues Kindergarten- und Schuljahr – insbesondere auch wegen der Großbaustelle im Bereich des Kindergartens und der Volksschule – den **eindringlichen Appell an alle motorisierten Verkehrsteilnehmer** zu richten, auf die Fußgänger und besonders auf die Sicherheit der Kinder zu achten und die **Geschwindigkeit entsprechend zu reduzieren**.

Allen Kindergartenkindern, Schülerinnen und Schülern, den Studentinnen und Studenten sowie den Pädagoginnen und Pädagogen wünsche ich als Bürgermeister und im Namen des Marktgemeinderates ein erfolgreiches Unterrichtsjahr 2009/2010.

Bürgermeister
Karl-Josef Schubert

Busfahrplan Kindergarten Vomp

Haltestelle Fa. Ledermaier **Montag bis Freitag**

Haltestellen	Abfahrt
Pirchat, Hoferkapelle	7:50
Altmahd	7:51
<i>Kindergarten an</i>	<i>7:57</i>
Josef-Heiß-Straße	7:59
Fiecht Au	8:00
Fiecht Pax Hueber	8:03
Fiecht Pax Garagen	8:04
Fiecht Zöhlerweg	8:05
Fiecht Klostergasthaus	8:07
Vomp Tennisplatz	8:10
<i>Kindergarten an</i>	<i>8:13</i>
Mooswinkel Farthofer	8:15
Mooswinkel Steinwandter	8:17
Mooswinkel Feldweg	8:18
<i>Kindergarten an</i>	<i>8:20</i>

Haltestellen	Ankunft
<i>Kindergarten ab</i>	<i>11:25</i>
Vomp Tennisplatz	11:27
Josef-Heiß-Straße	11:28
Fiecht Au	11:29
Fiecht Pax Hueber	11:30
Fiecht Pax Garagen	11:31
Fiecht Zöhlerweg	11:32
Fiecht Klostergasthaus	11:34
<i>Kindergarten ab</i>	<i>11:25</i>
Mooswinkel Farthofer	11:28
Mooswinkel Steinwandter	11:29
Mooswinkel Feldweg	11:30
<i>Kindergarten ab</i>	<i>11:35</i>
Altmahd	11:39
Pirchat	11:40

Haltestelle Fa. Ledermaier **Dienstag und Donnerstag**

Haltestellen	Abfahrt
Pirchat, Hoferkapelle	13:10
Altmahd	13:11
Mooswinkel Steinwandter	13:15
Mooswinkel Feldweg	13:17
Josef-Heiß-Straße	13:18
Fiecht Pax Hueber	13:23
Fiecht Pax Garage	13:24
Fiecht Zöhlerweg	13:26
Fiecht Klostergasthaus	13:27
Vomp Tennisplatz	13:27
<i>Kindergarten an</i>	<i>13:31</i>

Haltestellen	Ankunft
<i>Kindergarten ab</i>	<i>15:20</i>
Mooswinkel Farthofer	15:22
Vomp Tennisplatz	15:24
Josef-Heiß-Straße	15:25
Fiecht Pax Hueber	15:29
Fiecht Pax Garagen	15:30
Fiecht Zöhlerweg	15:32
Fiecht Klostergasthaus	15:33
Mooswinkel Feldweg	15:37
Mooswinkel Steinwandter	15:38
Altmahd	15:44
Pirchat, Hoferkapelle	15:45

Haltestelle Fa. Wiedmann **Montag bis Freitag Vormittag**

Haltestellen	Abfahrt
Vomperberg: "Staller"	7:40
Vomperberg: "Jaud" / "Puitner"	7:45
Vomperberg: "Gralssiedlung"	7:48
Schnittlauchgasse: "Kreuz"	8:00
Bachtalweg	8:02
Dornach	8:04
Dornach: "Widschwendter"	8:05
Fiecht: "Galln"	8:10

Haltestellen	Ankunft
Schnittlauchgasse: "Kreuz"	11:38
Bachtalweg	11:40
Dornach	11:42
Dornach: "Widschwendter"	11:45
Fiecht: "Galln"	11:50
Vomperberg: "Staller"	12:05
Vomperberg: "Jaud" / "Puitner"	12:08
Vomperberg: "Gralssiedlung"	12:10

Dienstag nur bei Bedarf

Haltestellen	Abfahrt
Vomperberg: "Staller"	13:30
Vomperberg: "Jaud" / "Puitner"	13:35
Vomperberg: "Gralssiedlung"	13:35
Schnittlauchgasse: "Kreuz"	13:45
Bachtalweg	13:45
Dornach	13:48
Dornach: "Widschwendter"	13:49
Fiecht: "Galln"	13:50
<i>Rückfahrt vom Kindergarten</i>	<i>15:40</i>

Donnerstag

Haltestellen	Abfahrt
Vomperberg: "Staller"	13:30
Vomperberg: "Jaud" / "Puitner"	13:35
Vomperberg: "Gralssiedlung"	13:35
Schnittlauchgasse: "Kreuz"	13:45
Bachtalweg	13:45
Dornach	13:48
Dornach: "Widschwendter"	13:49
Fiecht: "Galln"	13:50
<i>Rückfahrt vom Kindergarten</i>	<i>15:40</i>



■ Geburten

Nese Atalay

Nazli Lara Aksoy

Manuel Bachlechner

Cora Susanne Angelika Inge Fröis

Sophia Stefanie Knapp

■ Studienabschlüsse

Frau Elisabeth Maria Bernhardt wurde der akademische Grad Magistra der Sozial- und Wirtschaftswissenschaften der Leopold-Franzens-Universität Innsbruck verliehen.

Frau Theresa Fallner wurde der akademische Grad Magistra des Rechts der Wirtschaft von der Leopold-Franzens-Universität Innsbruck verliehen

Frau Michaela Geiler wurde der akademische Grad Bachelor of Arts in Business von der Fachhochschule Wiener Neustadt verliehen.

Herrn Martin Koidl wurde der akademische Grad Doktor der gesamten Heilkunde von der medizinischen Universität Innsbruck verliehen.

■ Kegeln



Monika Kennerth.

Bei den Österreichischen Staatsmeisterschaften der Damen allgemeine Klasse in Wien am 7. Juni 2009 konnte **Gabi Bürger die Goldmedaille und Monika Kennerth die Bronze-Medaille erreichen.**

■ Goldene Hochzeiten



Goldene Hochzeit feierten

*Elfriede und Otto Fuß, Ilse und Helmut Kogler (oben)
Ferdane und Hasim Akcebe, Aloisia und Josef Kreidl (unten)*



Am 25. Juni konnten 4 Jubelpaare die Gratulation und das Ehrengeschenk des Landes Tirol von Bezirkshauptmann Dr. Karl Mark und Bürgermeister Karl-Josef Schubert im Rahmen einer kleinen Feier im Gasthof Vomperhof entgegennehmen.

■ Voltigierer sind Europameister

Frau Melanie Danzl konnte mit der Voltigiergruppe der VG Pill TU Schwaz bei den Europameisterschaften in Malmö Schweden die Goldmedaille erreichen.



■ Ehrenzeichenverleihung



Ehrenzeichenverleihung 26. Juni 2009 an:
Heinz Orgler, Goldenes Ehrenzeichen
Sebastian Steinlehner, Goldenes Ehrenzeichen und
Kurt Geisler, Silbernes Ehrenzeichen

Bürgermeister Karl-Josef Schubert überreichte gemeinsam mit den Mitgliedern des Marktgemeinderates am 26. Juni 2009 Herrn Heinz Orgler und Herrn Sebastian Steinlehner das Goldene Ehrenzeichen, Herrn Kurt Geisler das Silberne Ehrenzeichen der Marktgemeinde Vomp.

■ Ehrenringverleihung

In Würdigung und Anerkennung seines 20-jährigen Wirkens und der damit verbundenen Verdienste um die Bevölkerung von Vomp wurde **Herrn Dekan Mag. Stanislaus Majewski** am **4. Juli** der Ehrenring der Marktgemeinde Vomp verliehen.

■ Verdienstmedaille

Am Hohen Frauentag, 15. August 2009, wurde unseren Gemeindegürgern **Hermann Steinlehner** und **Gottfried Mariacher** die Verdienstmedaille des Landes Tirol verliehen.

■ Berufstitelverleihung

Der Titel Schulrätin/Schulrat wurde verliehen an:

HOL Anna Maria Kumetz
HOL Herbert Gründhammer
HOL Reinhard Kumetz

Die Gemeinde Vomp gratuliert herzlich.



Bgm. Karl-Josef Schubert überreicht Dekan Mag. Stanislaus Majewski den Ehrenring.

■ Pfarramt Vomp

Auch heuer ist die Pfarre Vomp bemüht, die Vorbereitung der Kinder, die die Sakramente der Eucharistie und der Firmung im kommenden Jahr empfangen werden, rechtzeitig zu beginnen.

Daher wird gebeten, Kinder, die im Jahr 2010 die Erstkommunion bzw. Firmung feiern werden – **bis zum 4.10.2009** bei

Dekan Stanislaus Majewski, Dorf 77, Tel. 64481 anzumelden. Eine spätere Anmeldung ist nicht möglich! Kinder, die die Volksschule Vomp, Volksschule Vomperbach, Hauptschule Vomp/Stans und Hauptschule Weer besuchen, werden in den Schulen die Anmeldezettel erhalten. Die Eltern der Kinder, die andere Schulen besuchen, werden gebe-

ten, sich mit Herrn Dekan Stanislaus Majewski in Verbindung zu setzen.

■ Sterbefälle

Gottfried Danler

Cäcilia Schöpfer

■ Veranstaltungen im Stift Fiecht

Do, 1.10. 2009 - So, 4.10. 2009

Herbstwochenende - Früchte vom Baum des Lebens. Die meisten Früchte erfahren wir vom Baum der Erkenntnis, dieser hat jedoch eine gemeinsame Wurzel mit dem Baum des

Lebens. Auf dem Weg zum Baum des Lebens reifen in meiner Heilsgeschichte auch schon Lebensfrüchte heran. Diese zu entdecken sind Zeichen der Hoffnung und weisen auf die Ernte unseres Lebens hin. Inhalte: Schweigemedita-

tion, Musikmeditation, sakrale leichte Tänze, ein täglicher Impuls, zwei Eucharistiefiern. Referent: P. Arno Münz OSB; Anmeldung: P. Arno Münz OSB arno@st-georgenberg.at; 05242/63276-33; Kursgebühr: 50,- Euro.

Bekanntmachungen

■ Eröffnung „KlimaEin & Ausblickweg“ Vomp mit „Tiroler Genussweg“

Am 19.9.09 um 10 Uhr wird der vom TVB Silberregion Karwendel, Ortsausschuss Vomp realisierte und durch das Lebensministerium und die Klimabündnisgemeinde Vomp unterstützte „KlimaEin&Ausblickweg“ am Vomperberg eröffnet. Dabei wird u.a. Prof. Kuhn (Institutsleiter Meteorologie und Geophysik, Universität Innsbruck) mit Unterstützern vor Ort sein und einige Informationen aus dem Leben eines Klimaforschers preis geben. Zudem werden kostenlose Gruppenführungen durch die Welt des Klimas angeboten. Parallel dazu werden die Jungbauernschaft Vomp und die Absolventinnen u. Absolventen der Lehranstalt Rotholz den ersten „Tiroler Genussweg“

einrichten. Dabei werden bäuerliche Spezialitäten aus der Region kostenlos den Gaumen verwöhnen, beim Bauernmarktstand können sie dann gekauft und mit nach Hause genommen werden. Das leibliche Wohl wird zudem mit Grill- und Almspezialitäten gestärkt.

Um Parkplatzprobleme zu vermeiden und eine effiziente Anreise auf den Vomperberg zu ermöglichen, wird ab 8.45 Uhr ein kostenloser Shuttlebus von der Volksschule Vomp zum Zielort eingerichtet (nach Abschluss der Veranstaltung organisieren wir auf Wunsch eine Rückfahrmöglichkeit zur Volksschule). Wir bitten dringend, dieses Angebot anzunehmen!



Am 19. September 2009, 10 Uhr wird der „KlimaEin&Ausblickweg“ am Vomperberg eröffnet.

3. Babytreff



Am 6.7. fand der 3. Babytreff für die Neugeborenen des 1. Halbjahres 2009 statt.

ÖBB Weichenschleifungen

Bahnhofsbereich Schwaz bis Haltestelle Pill/Vomperbach

Die ÖBB beabsichtigen, im Zeitraum von **20.9. bis 21.9.2009** dringende Schleifarbeiten mit dem Weichenschleifzug „Speno“ durchzuführen. Aus betrieblichen Gründen werden die Hauptarbeiten überwiegend in der Nacht abgewickelt.

Geplanter Einsatz der Weichenschleifung: **So/Mo 20./21. 9. 2009**: 23 bis

1.30 Uhr (Haltestelle Pill-Vomperbach). **So/Mo 20./21.9.2009**: 1.30 bis 5 Uhr (Bahnhof Schwaz)

Es ist leider nicht zu vermeiden, dass sich durch den Einsatz des Schienenschleifzuges Lärm und Staub entwickelt. Weiters besteht die Gefahr eines möglichen Funkenfluges. Als Vorsorge wird seitens der ÖBB ein Löschzug mitgeführt. Die ÖBB bitten die betroffenen Anrainer um Verständnis.

Schäferhundclub Vomp

Hundeeziehungskurs

Liebe Hundehalter! Nur ein gut erzogener Hund bringt seinem Herrl/Frauel viel Freude. Die Ortsgruppe Vomp des Österreichischen Schäferhundvereines bietet wieder einen Grund- bzw. Fortgeschrittenkurs für Hundebildung aller Rasse- und Mischlingshunde an. Die Einschreibung erfolgt am Freitag, den 11. September 2009 um 18 Uhr im

Vereinsheim. Unseren Hundesportplatz finden Sie, wenn Sie auf der Zufahrtsstraße zum Stift Fiecht vor der Autobahnunterführung links abbiegen.

Nähere Auskünfte erhalten Sie unter der Telefonnummer 0699-17922350, 0664-4955496 oder 0650-9292189.

Sie können uns auch auf unserer Homepage besuchen unter: **www.og-vomp.com**.

Gipfelkreuzweihe

Am 27.9.2009, 12 Uhr. Weihe des neuen Gipfelkreuzes am Hochnissl. (bei Schönwetter). Bergrettung Schwaz

Lamsenjochhütte

Die Lamsenjochhütte ist bis So, 11.10.2009, geöffnet. Bei guter Witterung länger. Telefon 05244/62063.

Verschiedenes

WOHNUNG ZU VERKAUFEN

Vomp, Privatverkauf, günstige 2-Zimmer EG-Wohnung 70m² und Süd-Terrasse 18m², inkl. Küche, Kellerabteil, 1 TGP und 1 AAP in zentraler Lage, geringe BK. KP 135.000,- und WBF 22.000,- übernehmbar. Erreichbar ab 18 Uhr unter Telefon 0680/3164259.

VERKAUFE ECKREIHENHAUS

Eckreihenhaus in Vomp zu verkaufen. Wohnfläche ca. 117 m², überall im Haus hochwertige Sonderausstattung. Näheres Telefon 0650/3356667.

SUCHE BAUGRUND

Suche in Vomp/Fiecht oder Umgebung erschlossenen Baugrund von ca. 550 - 1000 m². Bitte um Angebote unter 0650/3356667.

WOHNUNG ZU VERMIETEN

3-Zimmer-Wohnung Vomp, Gröben mit 72 m² zu vermieten. Wohnküche vollständig eingerichtet, große Wohnstube mit Kachelofen, Badezimmer, Schlafzimmer. Anfragen unter huelacher@yahoo.com.

GARTENBETREUUNG

Gartenbetreuung für ein Grundstück in der Schrott-Fiechtl-Str. gesucht. Als Gegenleistung darf der Garten ganzjährig in Abstimmung mit der Liegenschaftseigentümerin genutzt werden. Bei Interesse bitte um Kontaktaufnahme mit Petra Salmutter unter Tel. 0650 4155514.

RAUMPFLEGERIN GESUCHT

Tüchtige Putzkraft für Privathaushalt in Fiecht für ca. 3 Stunden pro Woche gesucht. Melden bei Fr. Danler, Telefon 0664/8478059.

■ Sanierung Denkmal



Herr OSR Dir. Hans Stock hat auf eigene Initiative und in Abstimmung mit dem Schwarzen Kreuz das bereits etwas verfallene Denkmal in Erinnerung an die Gefallenen der Freiheitskämpfe von 1809 in der Au wieder instandgesetzt. Die Marktgemeinde Vomp bedankt sich bei Herrn Hans Stock für dieses ehrenamtliche Engagement ganz besonders herzlich.

■ Mobiler Hausmeister

Herr Hannes Lintner, 6236 Alpbach 42, übernimmt als „mobiler Hausmeister“ folgende Arbeiten: Winterdienst mit Schneefräse oder per Hand; Instandsetzungsarbeiten am Gebäude bis hin zur Grundstücksumzäunung; sämtliche Reinigungsarbeiten innen und außen. Grünschnitt mit Kompostierung oder Entsorgung; Telefon 0660/7670834, Fax: 05336/503910, e-mail: hannes.lintner@gmx.at; www.Mobiler-Hausmeister.at

■ Bibliothek & Ludothek Dorf

Einladung zum Vortrag von Univ.-Prof. Dr. Andreas Widschwendter

Thema: „Impfung gegen Gebärmutterhalskrebs“, 18. Sept. 2009, 20 Uhr in der Plauderstube im Kultur- und Vereinshaus der Marktgemeinde Vomp. Auf zahlreichen Besuch freut sich das Team der Bibliothek & Ludothek.

Zur Person: Andreas Widschwendter lebt mit seiner Familie in Fiecht/Vomp. Er ist als Arzt und Professor an der Universitätsklinik für Frauenheilkunde in Innsbruck tätig und erhielt 2004 den Preis der Prof. Ernst Brandl-Stiftung

in Schwaz. Er wurde für seine Arbeiten in Zusammenhang mit der Früherkennung, Prognose und Therapieoptimierung bei Krebserkrankungen des Gebärmutterhalses, der Brust und der Gebärmutterhalsmucosa geehrt. Er ist Projektleiter beim Forschungsprojekt HPV Infektionen.

Ab September 2009 gelten in der Bibliothek & Ludothek im Kultur- und Vereinshaus wieder nachstehende Öffnungszeiten: Donnerstag 16 - 19 Uhr; Sonntag 9.45 - 11 Uhr.

■ Bibliothek & Ludothek St. Josef Fiecht

Unser Spartipp: Ausleihen statt kaufen! 1 Jahresabo Buch für Erwachsene kostet nur 4,- Euro! 1 Familienabo Buch, CD, CD-Rom, Zeitschriften und Spiele kostet nur 20,- Euro! Kommen Sie vorbei und überzeugen Sie sich von unserem Angebot! Die

MitarbeiterInnen freuen sich auf Ihren Besuch in unserer Bibliothek..

Öffnungszeiten ab 6. September
Sonntag 10.15 - 11.45 Uhr
Mittwoch 17.30 - 19 Uhr
Samstag 17.45 - 18.45 Uhr

■ Intensivkurs Tai Chi Qi Gong

Stil Yang. Für Anfänger und leicht Fortgeschrittene. **Sa, 12.9.2009**, 14.30 bis 17.30 Uhr; **So, 13.9.2009**, 9 bis 12 Uhr und 14 bis 17 Uhr, mit Meister GU Ji. Stift Fiecht, Saal Rathold EG. Auskünfte/Anmeldungen bei Frau Ringler, Telefon 0664/7360 2158 oder e-mail: info@artschinois.fr www.artschinois.fr/html/taichitirol.html

■ Alpenpark Karwendel

Vortragsreihe. Freitag, 18.9.2009, 19.30 Uhr, Naturparkhaus Hinterriß; Referent: Rudolf Hofer. Anpassungsstrategien von Tieren und Pflanzen im Hochgebirge. Tiere und Pflanzen müssen Strategien entwickeln, um in der alpinen Umwelt zu überleben. Eine Bewältigung. Tel. 05245/28914, www.karwendel.org

■ Pensionistenverband Vomp

Landeswandertag am 13. September 2009 findet der Landeswandertag des Pensionistenverbandes in Waidring statt. Auskünfte und Anmeldungen bei Obmann Alois Kometer, Telefon 64138 oder 0664/4519508.

■ Tiroler Stubenmusik Reiter/Oberhollenzer

Am Anfang begann Erwin Reiter mit seinem Vater Balthasar Reiter. Damals, vor 32 Jahren, gründete er in Vomp die „Hausmusik Reiter“. Man musizierte, als „Familiengruppe Reiter“ mit Hackbrett, Stehbass, Gitarre, Akkordeon und mit Vater Balthasar als „Solist“ mit seiner Mundharmonika Land auf, Land ab.

Etliche Auftritte im In- und Ausland sowie einige Rundfunkaufnahmen konnte man im Laufe der Jahre verbuchen. Der musikalische Höhepunkt war aber sicherlich der 2. Platz beim „Alpenländischen Volksmusikantenwettbewerb“ im Congress Innsbruck. Nun formierte sich die seinerzeitige Hausmusik Reiter – in der ausschließlich Familienangehörige musizierten – neu, zur „Stubenmusik Reiter/Oberhollenzer“. Um den Gründungspaten „Erwin Reiter“ (Gitarre) gesellten sich nun Veronika Rafels-



Stubenmusik Reiter/Oberhollenzer.

berger (Harfe), Horst Heubacher (Contrabass), Roland Reiter (Hackbrett) und Hansjörg Oberhollenzer (Akkordeon & Steirische). Mal schmissig, mal besinn-

lich wird nun im typischen Hausmusik-Stil - zwischen Melancholie und Verspieltheit - wieder für gute Stimmung gesorgt.

■ Gemeinsames Mentoring Projekt im Bezirk Schwaz

Bewegen Sie etwas! Unterstützen Sie Jugendliche bei der Berufswahl in Ihrer Gemeinde und Region! Geben Sie Ihre wertvolle Lebens- und Berufserfahrung weiter! Werden Sie MentorIn!

Haben Sie Lust, jungen Menschen bei der Suche nach einer Lehrstelle unter die Arme zu greifen, ihnen die Spielregeln der Arbeitswelt zu vermitteln und sie in eine selbstständige Lebensführung zu begleiten?

Haben Sie Zeit, sich ehrenamtlich cirka 2 Stunden pro Woche als persönliche Bezugsperson, RatgeberIn bzw. TüröffnerIn und vor allem als Vorbild (auch in der Vermittlung von Werten wie Zuverlässigkeit, Höflichkeit oder

Pünktlichkeit) für eine/n Jugendliche/n einzusetzen? Dann nehmen Sie als MentorIn ab Oktober 2009 am einjährigen Pilotprojekt des Jugendreferates des Landes Tirol - in Zusammenarbeit mit der Polytechnischen Schule Schwaz, dem AMS Schwaz, der Arbeiterkammer Schwaz, der Wirtschaftskammer Schwaz, dem Seniorenreferat des Landes Tirol und den Gemeinden Gallzein, Pill, Schwaz, Stans, Terfens, Vomp, Weer und Weerberg teil! Wir bereiten Sie gezielt auf diese ehrenamtliche Tätigkeit mittels kostenloser Vorbereitungsseminare bzw. Fort- und Weiterbildungen vor und unterstützen Sie auch während des Mentoring-Prozesses! In besonderer

Weise würden wir uns freuen, wenn sich auch SeniorInnen, die vor allem ihre langjährige Berufserfahrung weitergeben können, für diesen Dienst an der Jugend melden würden. Gestalten Sie aktiv unsere Gesellschaft mit! Ermutigen und fördern Sie Jugendliche individuell beim Start in das Berufsleben! Wir bauen auf Ihre Mithilfe! Informieren und melden Sie sich bei uns.

■ Almabtrieb mit Bauernmarkt

Samstag, 26. September 2009; Tourismusverband-Landjugend-Bäuerinnen Ab 12 Uhr Tiroler Spezialitäten, Ausschank und Stimmungsmusik am Dorfplatz! Ab 13 Uhr Einzug des Almviachs am Dorfplatz. **Auf Ihren Besuch freuen sich die Veranstalter!**

Jugendreferat des Landes Tirol

Projektverantwortlicher: Mag. Thomas Schafferer (Verein Generationen und Gesellschaft bei der Abteilung JUFF), Michael-Gaismair-Straße 1, 6020 Innsbruck; e-Mail: thomas.schafferer@fitkom.eu; Telefon: 0699/1508 3512

■ Mittelalterfest des „Stählernen Haufens“ 4.-6. September

Im Jahre 1499 sammelten sich etwa 1000 Mann des „Viertls ndern Ynthal“ im Vomper Moos, um an der Seite des Schwäbischen Bundes im Dienste König Maximilians gegen die Schweizer Reisläufer, welche die Grenze des Habsburger Reiches an der Grenze zu Vorarlberg bedrohten, zu kämpfen. Dieses Fähnlein ging wegen seiner Tapferkeit als „Stählerner Haufen“ in die Geschichte ein.

Der 1. Tiroler Mittelalter Verein hat es sich auf die Fahne geschrieben, die Geschichte wieder lebendig werden zu lassen und veranstaltet vom 4. bis 6. September auf dem Gelände des Schlosses Mitterhart, also ganz in der Nähe des geschichtsträchtigen Bodens, zum 2. Mal ein Landsknechtstreffen mit einem kleinen Mittelaltermarkt.

Die Besucher können hautnah miterleben, wie sich der Alltag der Landsknechte mit Musterung, Waffenübungen, Gerichtsbarkeit usw. gestaltete. Der Markt bietet die Gelegenheit, das eine oder andere Kleinod zu erstehen und



Die Mitglieder des „Stählernen Haufens 1499“ freuen sich auf Ihren Besuch!

natürlich ist auch für das leibliche Wohl gesorgt. Eine gute Gelegenheit, sich für ein paar Stunden in die Vergangenheit

entführen zu lassen. Die Mitglieder des „Stählernen Haufens 1499“ freuen sich auf Ihren Besuch!

www.vomp.tirol.gv.at

■ Obst- und Gartenbauverein

Obstpresse.

Die Apfelernte steht bevor. Hans Prünster und sein Team stehen auch heuer wieder bereit, gesunden Apfelsaft daraus zu pressen.



Anlieferungen von Obst sind ab sofort wieder möglich. Termine nach Vereinbarung. Anmeldungen bei: Hans Prünster; Hans Schubert, Tel.: 0664/1614584 oder e-mail: schubert.hans@aon.at

■ Senioren-Trainingsprogramm

Auf einer Tagung in Linz wurden vor kurzem die Untersuchungsergebnisse einer Studie zur Wirkung des Seniorentrainingsprogrammes SelbA, welches in Tirol vom Katholischen Bildungswerk angeboten wird, präsentiert.

Ermutigende Ergebnisse

Bis auf ganz wenige Ausnahmen verspüren alle TeilnehmerInnen bemerkenswerte Verbesserungen in ihrem Alltag. 63 % der befragten TeilnehmerInnen geben an, dass sich ihre geistige Leistungsfähigkeit durch das Training verbessert hat, die Hälfte geht wieder öfter aus dem Haus, hat wieder mehr Lebensfreude und achtet mehr auf gesunde Ernährung. 41 % bewältigen den Alltag nach eigenen Angaben wieder mutiger und fühlen sich körperlich besser. Immerhin noch 39 % machen wieder Dinge, wozu sie vorher

keine Lust mehr hatten und 35 % haben ihren Bekanntenkreis vergrößert bzw. die Kontakte intensiviert.

Besonders die Schwachen profitieren

Überdurchschnittlich viele der Älteren, der Vereinsamten und der Unglücklichen haben an Selbständigkeit und Kompetenz gewonnen. Bei der Gedächtnisleistung wurden im Schnitt am Beginn des Trainings 53 % der TeilnehmerInnen als sehr gut eingestuft, am Ende der 30 Trainingseinheiten 78 %. In punkto Beweglichkeit waren es anfangs 51 %, am Ende des Jahres immerhin 64 %, welche mit sehr gut bewertet wurden.

SelbA Tirol: Katholisches Bildungswerk. Heidi Schwarz, Riedgasse 9, 6020 Innsbruck; Telefon 0512/2230-551; e-mail selba@bildung-tirol.at; www.bildung-tirol.at.



Die TeilnehmerInnen der Jugendaustauschreise nach Frankreich.

■ Partnerschaftsverein - Jugendaustausch Nazelles-Négron

Vom 10. bis 18. Juli 2009 fand der Jugendaustausch, an dem 48 Jugendliche und 5 Begleitpersonen teilnahmen, in Nazelles-Négron statt.

Reisebericht einer Teilnehmerin **Vomp - Nazelles-Négron – eine Reise, die Menschen verbindet!**

Freitag, 10. Juli 2009, 22 Uhr, Dorfplatz Vomp: JETZT GEHT'S LOS!

Als wir die 14-stündige Busfahrt, die uns von der Partnerstadt Nazelles-Négron im schönen Loiretal trennte, hinter uns gebracht hatten, begann für uns alle ein unvergessliches Abenteuer. Die Neugierde auf die bevorstehenden Ereignisse ließ die Strapazen, die die lange Reise mit sich brachte, schnell vergessen.

Am **Wochenende** bekamen wir die Gelegenheit, unsere neue Umgebung besser kennenzulernen, indem jeder individuell mit seiner Gastfamilie kleinere Ausflüge, zum Beispiel zu einem der schönen Loire-schlösser, unternahm. Die Gastfreundschaft und Liebenswürdigkeit, mit der wir aufgenommen wurden, hat uns alle beeindruckt und wesentlich dazu beigetragen, dass wir unseren Aufenthalt von Anfang an genießen konnten. Am **Sonntagabend** besuchten wir alle gemeinsam das Konzert der Familie Waldauf, wobei uns ihre Mu-

sikalität und ihr Können in großes Staunen versetzt hat.

Fun, Action und tolle Rutschen erwarteten uns am Montagmorgen, als wir am Schwimmbad Center Parc ankamen. Die Stunden im Wasser vergingen wie im Flug. Am **Dienstag** feierten wir mit unseren französischen Freunden den Nationalfeiertag- La Fête National. Wir aßen zusammen und saßen noch lange gemeinsam in der Sonne. Der **Mittwoch** stand ganz unter dem Motto Shopping. Wir erkundeten die schöne Stadt Tour, hatten Zeit, um die vielen Geschäfte unsicher zu machen und besuchten ein Glaskunstmuseum. Ein aufregender Tag im Freizeitpark Futuroscop erwartete uns am **Donnerstag**. Eindrucksvolle 3D-Kino-Vorstellungen, ein Tanz mit den Robotern und viele andere Attraktionen machten diesen Parkbesuch zu einem unvergesslichen Erlebnis.

Leider mussten wir uns am **Freitagmorgen** bereits von unserer sehr lieb gewonnenen Gastfamilie verabschieden, wobei so manche Träne geflossen ist. Die Stimmung wurde jedoch bald wieder besser, als wir in Paris ankamen. Die ewige Stadt, wunderschön und romantisch... Ein einmaliger Ausblick vom Eiffelturm, eine Sightseeing-Bootsfahrt auf der Themse, Notre-Dame, Centre Pompidou und ein aus-

gelassener Abend am Montmartre, alles in einem: WE LOVE PARIS!

Beeindruckt und müde von der wunderschönen Stadt machten wir uns auf den Weg zurück in die Heimat.

Diese Reise war für jeden von uns ein einzigartiges Erlebnis. Wir hatten die Gelegenheit neue Kontakte zu knüpfen, die französische Kultur kennenzulernen und unser Französisch zu verbessern!

Französischkurse

Lernen Sie in kurzer Zeit, sich über die verschiedensten Dinge des Alltags auf Französisch zu unterhalten bzw. festigen und pflegen Sie Ihre bereits vorhandenen Sprachkenntnisse bei unseren beliebten Kursen. Kursbeitrag für 10 UE (Abende) à 1 ½ Stunden 50,- Euro (exkl. Lehrbuch).

Ab Montag, 14. September 2009:

Fortgeschrittene I: 18-19.30 Uhr; Fortgeschrittene II: 19.30 - 21 Uhr. Kursort: Schulungsraum / Feuerwehrhaus

Ab Mittwoch, 16. September 2009:

Leichtfortgeschrittene: 18-19.30 Uhr
Anfänger: 19.30 bis 21 Uhr. Kursort: Plauderstube/Vereinshaus.

Kursleiterin und Anmeldung: Mag. Christine Schulze; Tel. 05242/65323 (abends) bzw. 0664/73719194.

Veranstaltungen September 2009



www.vomp.tirol.gv.at

Bunt gemischt

- 04-06. **Mittelalterfest**, Stähleiner Haufen, Mitterhart
Mi 09. **Unterrichtsbeginn**, Volks- und Hauptschule
Sa 12. **Asphalt-Stockschießturnier Vereinsmeisterschaft**, 13.00, FSV-Fiecht
Tai Chi Qi Gong Intensivkurs, 14.30, Sift Fiecht
So 13. **Konzert im Alpengasthof Eng**, Musikkapelle
Landeswandertag, Pensionistenverband
Mi 16. **Gemeindeversammlung**, 20.00, GH Vomperhof
Sa 19. **Eröffnung "KlimaEin&Ausblickweg" mit „Tiroler Genussweg“**, 10.00, Vomperberg
So 20. **Landesumzug in Innsbruck**, Musikkapelle
Mo21. **Gemeinderatssitzung, 20.00**, Gemeinde
Sa 22. **Autofreier Tag, Gemeinde**
Sa 26. **Almabtrieb**, 12.00, Landjugend/Ortsbäurin
So 27. **Gipfelkreuzweihe Hochnissl**, 12.00
Bergrettung Schwaz

VORANKÜNDIGUNG

Am 3. und 4. Oktober findet die Einweihung und offizielle Inbetriebnahme der neuen Kinderkrippe, des Multifunktions-saales sowie das Jubiläum 35 Jahre Volksschule Vomp statt. Näheres in der Ausgabe Oktober 2009

Pfarre Vomp

- Di08.** Grottenfest – Hl. Messe in der Lourdes-Kapelle, 19.00
Do10. Hl. Messe in der Veit'nkapelle, 19.00
Mo15. Festgottesdienst in der Kreuzbichlkapelle, 19.00
Do24. Hl. Messe in der Hoferkapelle, 19.00
Fr25. Frauenmesse, 19.00
So27. Erntedanksonntag – Festgottesdienst mit Prozession, 9.00

Pfarre Fiecht

- Fr04.** Herz-Jesu-Amt mit halbst. Anbetung, 19.00
So06. Sonntagsgottesdienst, 9.30
So13. Goldenes Professjubiläum Amt Anselm, 9.30
Nachtwallfahrt nach St. Georgenberg, 20.30
So20. Pfarr-Familienmesse am Stallenboden, 11.00
Ersatztermin: 27. September
So27. Sonntagsgottesdienst, 9.30
montags Gebet für die Kranken, 19.00

Müllabfuhrtermine

Restmüll

Termin A) MI, 9.9. und 23.9.2009 Dorf, Hoferweg, Gaisberg, Griesbichl, Schnittlauchgasse, Bachtalweg, Gröben, Vomperberg, Pirchat, Altmahd und Innhöfe

Termin B) MI, 2.9., 16.9. und 30.9.2009 Mooswinkl, Josef-Heiß-Straße, Feldweg, Schrott-Fiechtl-Straße, Schützenweg, An der Leiten, Industriestr., Au, Fiecht, Pax, Zöhlerweg, Dornach, Sportplatzweg, Albert-Nöckl-Platz

Hinterriß DO, 10.9.2009

Kunst-Verbundstoffe MI, 2.9., DO, 3.9.2009

Biomüll MO ab 8 Uhr

Die Säcke bzw. Tonnen bitte bis um 6 Uhr am Straßenrand deponieren!